

Elisabeth von Stritzky, Preisträgerin mehrerer nationaler und internationaler Wettbewerbe, zuletzt im Juni 2017, absolvierte nach dem Abitur ihr Gesangsstudium bei Prof. Christoph Prégardien, Prof. Klesie Kelly-Moog und Prof. Kai Wessel an der Musikhochschule Köln mit Auszeichnung.

Sie erhielt unter anderem Stipendien des Fördervereins der HfMT Köln, der Konrad Adenauer Stiftung, des Richard Wagner Verbandes Köln und der „Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung“. 2020 wird das von Elisabeth von Stritzky mitbegründete Ensemble Cembales in das von „Creative Europe Programme of the European Union“ unterstützte Weiterbildungsprogramm Eeemerging+ (Emerging european ensembles) aufgenommen. Gastengagements und eine rege Konzerttätigkeit, unter anderem mit dem Ensemble Cembales, bilden einen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit. Seit der Spielzeit 2015/16 ist die junge Sopranistin festes Mitglied des Staatsopernchores Stuttgart.